

Neubau eines Büro- und Laborgebäudes Erlangen



Neubau eines Büro- und Laborgebäudes mit vier oberirdischen Geschossen und Teilunterkellerung. Das Gebäude wurde als Skelettbau in Stahlbetonbauweise erstellt. Die Grundfläche beträgt 1.904,7 m², die Abmessungen betragen 59,82 x 31,84 m.

In der Mitte des Gebäudes befindet sich ein 5,5 m breiter Innenhof. Die Bauwerksgründung erfolgte auf einer elastisch gebetteten Bodenplatte (h= 85-90 cm).

Leistungen	Erd-, Rohbau- und Stahlbetonarbeiten
Besonderheiten	Weißer Wanne, Besondere Abstützungsmaßnahmen für auskragende Decken
Zeitraum	November 2017 - November 2018
Bauvolumen	3.100.000 €
Auftraggeber	Forschungszentrum Jülich Leo-Brandt-Straße, 52428 Jülich
Wesentliche Massen	2.500 m ³ Erdaushub 5.000 m ³ Beton 200 m ² Mauerwerk 800 to Betonstahl